



Dokumenteninformation		ab November 2024
Datum: 15.11.2024	Typ Dokument / Konzept	Gültig von – bis: ld.
Titel und Untertitel		
Erfolg von Ausbildungsmaßnahmen		
Autor(en) Schandl		
Ausschuss / verantwortlich: Ausbildung		Kontakt herbertschandl66@gmail.com
Sponsor / beteiligt ---		
Verteiler: offen		
Zusätzliche Anmerkungen		
Zusammenfassung:		
Maßnahmen zur Evaluierung von Ausbildungen im Rahmen des ÖGV		
Stichwörter: Ausbildung; Evaluierung; Konzept		
Freigabe: offen	Anzahl Seiten: 2	Verknüpfte Dokumente: Das Kirkpatrick-Modell MS forms-Umfrage





Erfolg von Ausbildungsmaßnahmen

Den **Erfolg von Ausbildungsmaßnahmen** zu messen und darzustellen, ist entscheidend, um die Wirksamkeit der Schulungsprogramme zu bewerten und kontinuierliche Verbesserungen zu ermöglichen.

1. Ziele und KPIs definieren

Bevor die Ausbildung beginnt, sollten klare Ziele und *Key Performance Indicators* (KPIs) festgelegt werden. Diese umfassen Folgendes:

- Verbesserung der fachlichen Kompetenzen
- Erhöhung der Produktivität
- Reduzierung von Fehlern
- Steigerung der Athletenzufriedenheit.

Im ÖGV haben wir einen definierten Katalog von Kompetenzen und Fähigkeiten, die die Ausbildungen der Grundstufe (Übungsleiter) vermitteln sollen (Homepage: Service/ Aus- und Weiterbildung; <https://gewichtheben.net/service/#toggle-id-1>). Die Evaluierung des Fortschritts erfolgt unmittelbar nach dem Ende der Ausbildung durch eine theoretische und im Laufe der Ausbildung durch wiederholte praktische Prüfung (kleine Aufgaben, observativ). Bei den höheren Ausbildungen orientieren wir uns an den Vorgaben der BSpA (Wien) sowie an eigenen Richtlinien (Praktika, Vereinsarbeit). Diese Richtlinien sind in eigenen Dokumenten der BSpA niedergelegt (<https://www.bspa.at/organisation/ausbildungsstruktur/> und andernorts). Auf aktuelle anstehende Ausbildungen werden alle Vereine mittels e-mail aufmerksam gemacht bzw. sind die Ausschreibungen auf der Verbandshomepage zu finden.

2. Kirkpatrick-Modell

Das Kirkpatrick-Modell ist ein bewährter Ansatz zur Bewertung von Ausbildungsprogrammen und umfasst vier Ebenen:

1. Reaktion: Zufriedenheit der Teilnehmer mit der Ausbildung.
2. Lernen: Erworbenes Wissen, Fähigkeiten und Einstellungen.
3. Verhalten: Anwendung des Gelernten im Trainingsraum.
4. Ergebnisse: Auswirkungen auf die Ausbildungsziele.

Die Evaluierung erfolgt durch feedback-Runden und Verhaltensbeobachtung.

3. Pre- und Post-Training Assessments

Durch die Durchführung von Tests oder Bewertungen vor und nach der Schulung kann der Wissenszuwachs direkt gemessen werden. Diese können schriftliche Tests oder praktische Aufgaben sein.

Im ÖGV werden beide Arten der Evaluierung gepflogen.

4. Feedback der Teilnehmer

Umfrageformulare oder Interviews nach der Schulung geben wertvolle Einblicke in die Wahrnehmung und Zufriedenheit der Teilnehmer. Dies hilft, die Qualität des Trainings und die Relevanz der Inhalte zu bewerten. Das feedback wird direkt nach der Ausbildung eingeholt.

5. Performance Metrics

Leistungskennzahlen können analysiert werden, um die Auswirkungen des Trainings auf die Produktivität und Effizienz der Trainer zu messen. Beispielsweise:

- Anzahl der betreuten Athletinnen und Athleten
- Fehlerquote / Technik der betreuten Sportlerinnen und Sportler



Die Evaluierung erfolgt durch Auswertung der Anzahl Nennungen zu Meisterschaften durch den Verein des Ausgebildeten sowie durch die Technikbewertung der Aktiven (im Nachwuchsbereich).

6. Behavioral Observation

Direkte Beobachtung im Trainingsraum nach der Schulung zeigt, wie gut die neuen Fähigkeiten und Kenntnisse angewendet werden. Dies kann durch Ausbilder oder arrivierte Trainer erfolgen.

7. Langfristige Verfolgung

Langfristige Nachverfolgung der Teilnehmer kann helfen zu sehen, ob die Schulung nachhaltige Veränderungen bewirkt hat. Dies könnte regelmäßige Bewertungen oder Feedback-Schleifen beinhalten, auch die Verweilzeit der Ausgebildeten im aktiven Einsatz im Verein. Es besteht das Angebot, jederzeit tageweise Trainingslehrgänge oder Übungsleiterkurse zur Auffrischung erworbenen Wissens zu besuchen.